

# Niederschrift JHA/030/2009

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des  
Jugendhilfeausschusses der Stadt Rheine  
am 10.03.2009

Die heutige Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 16:00 Uhr im Sitzungssaal 104 des Neuen Rathauses.

## Anwesend als

### Vorsitzender:

Herr Norbert Dörnhoff	CDU	Ratsmitglied
-----------------------	-----	--------------

### Mitglieder:

Herr Raphael Bögge	CDU	Ratsmitglied
Herr Josef Feismann		Ausschussmitglied
Herr Dieter Fühner	CDU	Sachkundiger Bürger
Herr Frank Hemelt	SPD	Ratsmitglied
Herr Hermann-Josef Kohnen	CDU	Ratsmitglied
Frau Monika Lulay	CDU	Ratsmitglied
Herr Nelson Rodrigues	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Sachkundiger Bürger

### Vertreter:

Herr Dominik Bems	SPD	Sachkundiger Bürger
Frau Sylvia Egelkamp		Ausschussmitglied

### beratende Mitglieder:

Frau Marlies Holtel	FDP	Sachkundige Bürgerin
Herr Ludger Schöpfer		Ausschussmitglied
Herr Gerhard Veltmann		Ausschussmitglied
Herr Bernhard Wilbers		Ausschussmitglied

### Vertreter:

Frau Ute Ehrenberg

Beigeordnete

**beratende Sachkundige Einwohner:**

Herr Georg Friemel-Brüggemann

Sachkundiger Einwohner

**Verwaltung:**

Herr Hubert Lammerding

Schriftführer

Herr Ewald Piepel

Produktverantwortlicher

Herr Dörnhoff eröffnet die heutige Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Rheine und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Hemelt stellt den Antrag, die Tagesordnung um den Punkt „Anfragen, Anregungen“ zu ergänzen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung des öffentlichen Teils verpflichtet der Vorsitzende Herr Dörnhoff Herrn Führer zur pflichtgemäßen Wahrnehmung seines Amtes.

**Öffentlicher Teil:**

**1. Bedarfsfeststellung nach dem Kinderbildungsgesetz für das Kindergartenjahr 2009/2010  
Vorlage: 122/09**

Herr Schöpfer führt in das Thema ein. Er weist darauf hin, dass die Budgets einvernehmlich mit den Einrichtungsträgern aufgestellt worden seien. Dies sei in diesem Jahr ein zeitaufwendiger Prozess gewesen, da die Anmeldezahlen stark von den Planzahlen abwichen und Probleme im Rechtsanspruchsbereich nicht auszuschließen waren. Es mussten viele Doppelmeldungen herausgefiltert werden.

Im Ergebnis konnte die Zahl der Plätze in Kindertageseinrichtungen um 45 auf 2191 erhöht werden.

Alle gemeldeten Rechtsansprüche können erfüllt werden.

Die Platzzahl für Kinder unter drei Jahren konnte um 53 auf 208 (34 %) erhöht werden.

Weitere Einrichtungen werden zum kommenden Kindergartenjahr U3-Betreuung anbieten können. Die Zahl der Einrichtungen ohne U3-Betreuung reduziert sich im kommenden Kindergartenjahr von 11 auf 5.

Die Budgets müssen bis zum 15.03. beim Landesjugendamt gemeldet werden. Bis dahin sich ergebende geringfügige Änderung werden noch eingearbeitet.

Die Ausweitung der Platzzahl insgesamt und der weitere Ausbau der U3-Betreuung haben Auswirkungen auf das Budget gegenüber der Entwurfsfassung. Der zusätzliche Budgetbedarf beträgt für 2009 153T€. Entsprechend im Finanzplanungszeitraum 2010 372T€, 2011 378T€, 2012 384T€.

Herr Kohnen, Herr Hemelt und Herr Rodrigues melden sich zu Wort. Sie bringen ihre Zustimmung zu der Vorlage zum Ausdruck. Übereinstimmend heben sie die gute Zusammenarbeit mit den Kindergartenträgern hervor und brachten ihre Freude über die Ausweitung des Angebotes für unter dreijährige Kinder zum Ausdruck.

Sodann fasste der Jugendhilfeausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Jugendhilfeausschuss stimmt den im Rahmen der Jugendhilfeplanung im Benehmen mit den Trägern der Kindertageseinrichtungen erarbeiteten Ergebnissen zur Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes für das Kindergartenjahr 2009/2010 zu.

2. Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, das Budget des Fachbereichs Jugend, Familie und Soziales beim Produkt 2102 im Haushaltsplan 2009 gegenüber der Entwurfsfassung um 153.000,00 € zu erhöhen. Für den Finanzplanungszeitraum 2010 bis 2012 beträgt die jährliche Erhöhung wie folgt:  
Haushaltsjahr 2010 372.000,00 €,  
Haushaltsjahr 2011 378.000,00 €  
Haushaltsjahr 2012 384.000,00 €.

## **2. Anfragen, Anregungen**

Herr Hemelt regt an, die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 30. April 2009 wegen des nachfolgenden Maifeiertages bereits um 16:00 Uhr beginnen zu lassen.

Der Jugendhilfeausschuss stimmte dieser Anregung einstimmig zu.

**Ende der Sitzung:**

**16:20 Uhr**

Mit freundlichen Grüßen

gez. \_\_\_\_\_  
Dörnhoff  
Ausschussvorsitzender

\_\_\_\_\_

Lammerding  
stellv. Schriftführer